

T
a
n
z
q
u
a
r
t
i
e
r

Wien

T
Q
W

Claudia Bosse (DE/AT)
/theatercombinat

168 Stunden

(a tribute to everyday life and
franz erhard walther)

SA **16.** — SA **23.** Jun 2018
17.30 Uhr 17.29 Uhr
168 Stunden, nonStop

Mollardgasse 14, 1060 Wien
Eintritt frei

Eine 168-Stunden-Performance und Live-Installation über Alltag, behutsame Beobachtungen und poetische Zusammenkünfte.

Eine Woche lang leben die Künstlerin Claudia Bosse und die Architektin Bettina Vismann in einem installativen Setting auf den verwilderten Spuren eines abgerissenen Hauses in einer Baulücke. Die beiden Künstlerinnen werden während 168 Stunden den Ort nicht verlassen. Sie leben öffentlich einsehbar und ohne Mauern in den spiegelbildlich angeordneten Grundrissen von 2 aufgeklappten Ein-Raum-Wohnungen mit je einem Tisch, einem Stuhl, einem Bett. Sie stellen sämtliche Handlungen ihres Alltags – essen, schlafen, waschen, kochen, lesen etc. – aus und beobachten zugleich schreibend die Umgebung als Anthropologinnen des Alltags.

Ihr Tagesablauf folgt einem synchronen Ablauf mit Schreibpraxis und nachmittäglichen poetischen Begegnungen – täglich um 17 Uhr. Mit textilen Objekten, inspiriert vom Bildhauer Franz Erhard Walther, überschreiten sie das Wohnsetting, vermessen das Gelände und verhandeln über Objekte ihre Körper im Raum zueinander und in der Zeit.

Der Alltag der Umgebung verschränkt sich mit dem Alltag der Performerinnen. Sie nehmen die Bewegungen der Umgebung schreibend auf und veröffentlichen allabendlich nach Sonnenuntergang ihre täglichen Journale als Projektionen auf die Wände der angrenzenden Häuser. Es entsteht ein Essay des städtischen Alltags.

168 stunden untersucht Rituale und Rhythmen des Alltags, deren Subversion durch poetische Verfahren, sowie das Potenzial des Handelns und dessen wiederholende Routinen. Die überwucherte Baulücke wird über die Dauer von 168 Stunden ein Ort des Verweilens, der Anwesenheit und eine poetische Reflektion der Möglichkeiten unseres Handels.

Sie sind eingeladen, die Performance jederzeit zu besuchen: 168 Stunden lang non-stop oder in selbstgewählten Ausschnitten.

E
r
s
t
a
u
f
f
ü
h
r
u
n
g

Konzept / Raum /
Künstlerische Leitung
Claudia Bosse

Performance
**Claudia Bosse,
Bettina Vismann**

Kommunikation
Vicky Klug

Assistenz
Dagmar Tröstler

Technische Leitung
Marco Tölzer

Produktionsleitung
Roma Janus

T
O
W

täglich:
**17 Uhr poetische Begegnungen
(7 Objekte an 7 Tagen)
nach Sonnenuntergang, ca. 21 Uhr –
Projektion der Texte des Tages**

**Eine Produktion von
theatercombinat in Koproduktion
mit Tanzquartier Wien.
Gefördert von der Kulturabteilung
der Stadt Wien und
Bezirksvorstehung in Mariahilf.
Danke an BIP Immobilien.**